

Die Steigerung der Leistungsdichte im Fokus

Wellenverbindungen auf kleinstem Raum

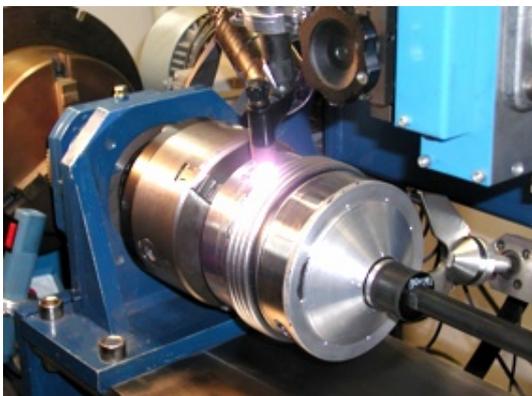
Der moderne, innovative Maschinenbau zielt auf verringernde Außenmasse mit gleich bleibender oder ansteigender Leistungsdichte. Dies gilt auch für den Bereich der Servo-Ausgleichskupplungen. Diese haben die Aufgabe Wellen zu verbinden und dabei die meist



minimalen, aber stets vorhandenen Fluchtungsfehler auszugleichen. Dadurch werden die Lagerungen entlastet und die Gesamtstandzeit einer Anlage wesentlich erhöht. Absolute Spielfreiheit, niedrige Massenträgheitsmomente, geringe Rückstellkräfte und hohe Wuchtgüte zeichnen die Servokupplung aus.

Mit der Typenreihe KG bietet JAKOB Antriebstechnik eine Kupplung an, die dieser Entwicklung nach reduzierten Abmessungen und hoher Leistungsdichte in vorzüglicher Weise gerecht wird. Ihr hervorragendes Betriebsverhalten unterstreicht ihren Einsatz in den modernsten Servo-Planetengetrieben.

Die Kraftübertragung der Kompaktkupplungs-Baureihe KG, optional auch in Edelstahlausführung, erfolgt über verdrehsteife, zwei-wellige Edelstahlbälge. Eine Seite kann zur maschinen-seitigen Anbindung als kundenspezifischer Flansch bzw. Nabe ausgebildet werden, die radiale Klemmnabe der anderen Seite ermöglicht eine einfache und schnelle Montage der Wellen-Nabenverbindung und garantiert eine absolut spielfreie, sichere und kraftschlüssige Übertragung der Drehmomente, auch ohne Passfeder.



Die Verbindung von Balg und Nabe erfolgt bei der Type KG durch ein Mikro-Plasma-Schweißverfahren. Mit ihm ergeben sich besondere konstruktive Vorteile wie z.B. hier die reduzierte Baulänge. Es steht eine hochmoderne Plasma-Schweißanlage, das entsprechende Fertigungs-Know-how, sowie erfahrenes Bedienungspersonal zur Verfügung. Mit Hilfe der hochpräzisen Anlage können dauerhafte Verbindungen zwischen Metallbälgen bzw. Wellenschläuchen und Edelstahl- bzw. Stahlnaben mit reproduzierbarer Qualität erstellt werden. Die

Schweißverbindung erfüllt höchste Anforderungen, besonders hinsichtlich absoluter Spielfreiheit, hoher Rundlaufgenauigkeit und maximaler Torsionssteife.

Die neuen Kupplungen werden für Wellendurchmesser von 6 bis 90 mm gefertigt und bieten eine Torsionssteife über 225 Nm/arcmin. Sie decken einen Leistungsbereich bis maximal

1300 Nm ab. Abhängig von der Kupplungsgröße ist ein Ausgleich von radialen Fluchtungsfehlern bis 0,2 mm und von axialen Verschiebungen von 0,7 mm möglich.

Sie finden ihren Einsatz, neben Servo-Planetengetrieben, besonders auf der Eingangsseite von spielarmen Schneckengetrieben, aber auch in vielen Welle-Nabe-Verbindungen des allgemeinen Maschinenbaus. In Edelstahlausführung sind sie qualifiziert für Transport-, Verpackungs- und Abfüllanlagen der Lebensmittelindustrie. Aber auch in der Hüttentechnik, der galvanischen Industrie, im Vakuumbereich oder dem Bereich der Satellitenausrüstung werden Edelstahl-Balgkupplungen bevorzugt eingebaut und zeigen dort ihre Stärken.

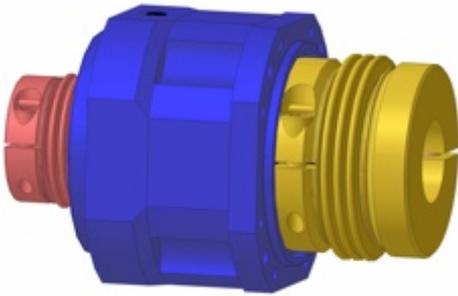


Bild 1

Text: Kürzere Bauformen und höhere Leistungsdichte ist ein Ziel des innovativen Maschinenbaus.

Bilddatei kg_1300-02.jpg

Bild 2

Text: Zweiwellige Edelstahlbälge übertragen sicher die Kraft

Bilddatei KG_400_2.jpg

Bild 3

Text: Schweißvorgang bei einer Servo-Kupplung Reihe KG

Bilddatei kg_1300-Schweißen.jpg

Bild 4

Text: KG-Kupplungen finden ihren bevorzugten Einsatz in Servo-Planetengetrieben

Bilddatei KG-JPG.jpg

alternativ Bild 5

Text: KG-Kupplungen finden ihren bevorzugten Einsatz in Servo-Planetengetrieben

Bilddatei JPG-FB-600_06.jpg

JAKOB Antriebstechnik GmbH

Daimler Ring 42

D – 63839 Kleinwallstadt

Tel. : +49 (0) 6022 / 2208-12

Fax : +49 (0) 6022 / 2208-22

e-mail: marketing@jakobantriebstechnik.de

www.jakobantriebstechnik.de